

Die Gesamtabschreibungen sind infolge der Abschreibungen auf stillgelegte Anlagen und durch die Sonderabschreibung auf das Disagio gegen das Vorjahr um *RM* 1 944 917,20 höher ausgewiesen.

Außer den Abschreibungen auf Anlagen in Höhe von *RM* 5 862 201,59, die auf dem Wertberichtigungs-Konto in Zugang gekommen sind, haben wir eine Sonderabschreibung auf das Disagio vorgenommen und *RM* 401 599,72 für andere Abschreibungen verwendet.

Der Rückgang im Posten Zinsen ist auf die Ermäßigung unseres Zinsendienstes infolge der planmäßigen Anleihetilgung und auf die Entwertung des Dollars zurückzuführen.

Unter Sonstigen Steuern sind die gezahlten Verbrauchs- und Verkehrssteuern enthalten, die im Vorjahre in den Sonstigen Aufwendungen lagen.

Außer den ausgewiesenen Steuern haben wir im abgelaufenen Geschäftsjahr Steuernachzahlungen in Höhe von *RM* 778 661,56 zu Lasten der Steuerrücklage geleistet.

Ertrag. Der gegen das Vorjahr ausgewiesene Mehrertrag von *RM* 1 489 848,84 stellt nur zu einem geringen Teil eine Ertragsverbesserung dar; die Erhöhung ist im wesentlichen darauf zurückzuführen, daß im Jahre 1932 die Aufwendungen für Bergschäden in der ungefähren Höhe des Jahres 1933 am Ertrage abgesetzt worden sind, während sie für das abgelaufene Geschäftsjahr im Soll der Gewinn- und Verlust-Rechnung ausgewiesen werden.

Die Steigerung der Außerordentlichen Erträge gegen das Vorjahr um *RM* 3 218 229,84 ist im wesentlichen auf den Eingang von Steuergutscheinen und auf Kursgewinne zurückzuführen, die bei der planmäßigen Tilgung unserer Anleihe aus der Entwertung des amerikanischen Dollars entstanden sind.

Außer den ausgewiesenen Bürgschaften hatten wir für hereingenommene und mit unserem Giro weitergegebene Wechsel mit einem Betrage von *RM* 509 382,74.

Unsere Verpflichtung wegen der Ausfallbürgschaft der Deutschen Golddiskontbank ist nicht verbucht, da sie zahlenmäßig nicht feststeht.

Im Zusammenhang mit der Amerika-Anleihe der Ruhrgas A.-G. besteht für uns eine Haftung von \$ 945 094,— = *RM* 2 542 302,86 bei dem Dollardurchschnittskurse von *RM* 2,69 am 31. 12. 1933.

Unsere Vergütungen im Berichtsjahre betrugen für den Vorstand *RM* 355 592,—, für den Aufsichtsrat *RM* 39 188,50.

Dortmund, den 23. April 1934.

Der Vorstand